

NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 27.10.2011
Ort: Aula der Mittelschule J. W. v. Goethe, Ernst-Thälmann-Str. 22
Beginn: 18:38 Uhr
Ende 20:28 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Michael Jacobs

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Herr Uwe Koch
Herr Reno König
Herr Peter Leichsenring
Herr Matthias Leonhardt
Herr Georg Lindner
Herr Peter Mildner
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Frau Andrea Schönfeld
Herr Mike Schönfeld
Herr Michael Schürer
Herr Wolfgang Seltmann
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Christine Augustin
Herr Uwe Lässig

Gäste

Herr Hilpert
Herr Körner

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Frau Grit Gärtner	krank
Herr Ralf Lamprecht	privat verhindert

Verwaltung

Herr Jürgen Opitz	privat verhindert
-------------------	-------------------

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Jacobs eröffnete die 27. Sitzung des Stadtrates in der Aula der „J. W. v. Goethe“-Mittelschule und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 18 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Es wurde keine Befangenheit von Stadträten angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Herr Stadtrat Mildner
- Herr Stadtrat Bräunsdorf

Zu Beginn der Sitzung war Herr Hilbert, amtierender Oberbürgermeister der Stadt Dresden und Gastredner für den TOP 3 noch nicht anwesend. Herr Jacobs äußerte die Möglichkeit, den TOP 3 so lang nach hinten zu versetzen bis Herr Hilbert anwesend ist. Die Stadträte stimmten dem Vorschlag zu.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen an die Stadträte gestellt.

TOP 3. Rathaus Dresdner Str. - Umbau Altbau einschl. 102/2011 brandschutztechnische Ertüchtigung und Schaffung Barrierefreiheit Vergabe Bauleistungen Los 7 - Tischler

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Firma

**Tischlerei Ekkehard Landgraf
Ziegelstr.13
04720 Döbeln**

den Zuschlag zur Ausführung der Leistungen des Loses 7 - Tischler beim Bauvorhaben: Rathaus Dresdner Str. – Umbau Altbau einschl. brandschutztechnische Ertüchtigung einschl. Schaffung Barrierefreiheit gemäß dem Angebot vom 15.09.2011 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Beteiligungen der Stadt Heidenau 096/2011
Ausschüttung der WVH Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH

Ab 18:42 Uhr Herr Hilbert, Derzeit Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden anwesend.

Ab 18:44 Uhr Frau Stadträtin Schönfeld und Herr Stadtrat Schönfeld anwesend. (19+1)

Ab 18:45 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend. (20+1)

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, am 25. November 2011 von den auf neue Rechnung vorgetragenen Bilanzgewinnen der vorangegangenen Geschäftsjahre eine Ausschüttung in Höhe von 64.000,00 EUR an die Gesellschafterin Stadt Heidenau vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

einstimmig beschlossen

TOP 5. Informationen zum Interkommunalen Gewerbegebiet
Dresden-Heidenau

Durch Herrn Bürgermeister Jacobs erfolgte die Begrüßung von Herrn Hilbert.

Danach stellte Herr Hilbert unter Verwendung einer Powerpointpräsentation, Informatives zum Interkommunalen Gewerbegebiet Dresden-Heidenau vor. Er berichtete u.a. über den zeitlichen Ablauf, die entstandenen Gewerbeflächen und die derzeitigen Verhandlungen mit Gewerbetreibenden.

Anschließend stand Herr Hilbert den Stadträten zur Beantwortung ihrer Fragen bereit.

Nach der Diskussion dankte Herr Jacobs Herrn Hilbert für seinen Vortrag und verabschiedete ihn.

← Ab 19:10 Uhr Herr Hilbert und Herr Körner abwesend.

TOP 6. Beteiligungen der Stadt Heidenau 097/2011/1
Änderung des Gesellschaftsvertrages der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH

← Ab 19:11 Uhr Herr Stadtrat Mildner abwesend. (19+1)

Herr Jacobs gab den Inhalt der Beschlussvorlage wieder.

In der Diskussion zum Thema wurden folgende Anträge gestellt:

Herr König stellte den Antrag, Punkt 13 n und 13 o aus dem Gesellschaftsvertrag zu streichen und zum späteren Zeitpunkt zu überarbeiten.

Herr Stadtrat Schürer stellte den Antrag den § 15 (Gewinnverteilung) des Gesellschaftervertrages nicht zu streichen.

→ Ab 19:16 Uhr Herr Stadtrat Mildner anwesend (20+1)

Nach Stellung der Anträge forderten Herr Stadtrat Bräunsdorf und Herr Jacobs eine 10-minütige Unterbrechung der Sitzung.

Der Unterbrechung wurde mit 20 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und keiner Enthaltung zugestimmt.

Die Sitzung pausierte von 19:43 bis 19:55 Uhr.

Danach stellte Frau Wolf den Antrag, Frau Ruffani (als Gast anwesend) nochmaliges Rederecht zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	8
NEIN-Stimmen	12
Enthaltungen	1

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Bei der Abstimmung zum Antrag von Herrn Stadtrat Schürer (Keine Streichung des § 15 Gewinnverteilung) wurde wie folgt entschieden:

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	1
NEIN-Stimmen	15
Enthaltungen	5

Der Antrag wurde somit mehrheitlich abgelehnt.

Nachfolgend zog Herr Stadtrat König seinen vorherigen Antrag zurück.

Gleichzeitig stellte er folgenden neuen Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, zeitnah eine Regelung, in der die Zuständigkeitsgrenzen für die Bestätigung von Abweichungen vom Wirtschaftsplan der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochterunternehmen im laufenden Wirtschaftsjahr für Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung festgesetzt werden, zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	5

Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt.

Somit wurde die o.g. Ergänzung in den bereits bestehenden Beschlusstext zur Beschlussfassung eingefügt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, folgende Änderungen am Gesellschaftsvertrag der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH vorzunehmen:

- Der Abs. 3 des § 7 (Pflichten der Geschäftsführer) wird wie folgt gefasst:
3. Die Geschäftsführung hat
- in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes für jedes Wirtschaftsjahr *rechtzeitig vor dessen Beginn* einen Wirtschaftsplan aufzustellen und der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen.
- den Wirtschaftsplan *und dessen Bestandteile* nach Beratung im Aufsichtsrat sowie wesentliche Abweichungen hiervon der Gesellschafterin unverzüglich zur Kenntnis zu bringen.
 - Der § 13 (Aufgaben der Gesellschafterversammlung) wird um die folgenden lit. n) und o) ergänzt:
n) die Bestätigung des von der Geschäftsführung aufzustellenden Wirtschaftsplans i. S. d. § 7 Abs. 3 sowie der mittel- und langfristigen Planung des Unternehmens und deren Tochterunternehmen,
o) die Feststellung des Jahresabschlusses und die Beschlussfassung zur Verwendung des Ergebnisses.
 - Der § 15 (Gewinnverteilung) wird ersatzlos gestrichen.
2. Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, zeitnah eine Regelung, in der die Zuständigkeitsgrenzen für die Bestätigung von Abweichungen vom Wirtschaftsplan der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochterunternehmen im laufenden Wirtschaftsjahr für Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung festgesetzt werden, zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	3
Enthaltungen	4

mehrheitlich zugestimmt

TOP 7. Beteiligungen der Stadt Heidenau 098/2011/1
Überarbeitung der Unternehmensplanung der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH

Herr Jacobs verlas den Beschlusstext.

Anschließend stellte Frau Stadträtin Wolf folgenden Ergänzungsantrag zum Beschlusstext:

Über die Höhe der Ausschüttung ist jährlich auf der Grundlage der Ertrags- und Liquiditätssituation des Unternehmens neu zu entscheiden.

In der Gesprächsrunde wurde mitgeteilt, dass derzeit bereits keine Verwendung der Ausschüttung festgelegt ist. Die Entscheidung wird erst zum Ausschüttungszeitpunkt getroffen.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	11
Enthaltungen	1

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beauftragt die Geschäftsführung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH mit der Überarbeitung der Unternehmensplanung. Zielstellung ist dabei die dauerhafte und möglichst stabile Erwirtschaftung von Erträgen, die an die Gesellschafterin Stadt Heidenau ausgeschüttet werden können. Der zu erwirtschaftende Jahresüberschuss, der auch mit einer entsprechenden Erhöhung der Liquidität im Unternehmen einhergeht, soll ab dem Wirtschaftsjahr 2013 mindestens 250 TEUR betragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	5
Enthaltungen	2

mehrheitlich zugestimmt

TOP 8. Beteiligungen der Stadt Heidenau 093/2011/2
Zustimmung der Gesellschafterversammlung der
WVH Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
zu einer Kreditaufnahme

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH stimmt gemäß § 13 i des Gesellschaftsvertrages der Aufnahme von Krediten zur Finanzierung des Projektes „Sonnenhof - Betreutes Wohnen und Mehrgenerationenwohnen in Heidenau-Mügeln“ durch die Gesellschaft in Höhe von bis zu 2.601.000,00 EUR, unter der Voraussetzung, dass Darlehensstruktur und Darlehensgeber nach Finanzierungsmodell 2 vom 23.09.2011 (Anlage 1) eingehalten wird, zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	3
Enthaltungen	3

mehrheitlich zugestimmt

TOP 9. Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse 2012

099/2011/1

Beschluss:

Die regelmäßigen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden im Kalenderjahr 2012 gemäß beigefügter Terminübersicht (Anlage 099/2011/1-1) statt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, wegen Zweckmäßigkeit die Sitzungstermine und Sitzungsorte abändern zu können.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Einwohnerversammlung 2012

107/2011

Beschluss:

Die Einwohnerversammlung der Stadt Heidenau gemäß § 22 Abs. 1 SächsGemO findet

- am Dienstag, 06.03.2012 um 19.00 Uhr

in der Aula der Mittelschule „J. W. v. Goethe“, Ernst-Thälmann-Straße 22, statt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 11. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Jacobs berichtete über die Baumaßnahmen Fenster- und Fassadensanierung an der Ernst-Schneller-Straße, sowie über die für Ende November geplante Fertigstellung der Maßnahmen an der Kita Kunterbunt.

Ebenso informierte er über die Umbaumaßnahmen im Rathaus und die abgeschlossenen Kanalsanierungen der Geschwister-Scholl-Straße und am Platz der Freiheit.

Der Einbau eines Hochwasserschildes am Hundesportplatz an der Elbe zum Hochwasserschutz wurde auch abgeschlossen, so der Bürgermeister.

Frau Stadträtin Wolf fragte nach warum das Schild „Beethovenstraße“, einst an einem Privathaus angebracht, nicht wieder befestigt wird. Herr Jacobs entgegnete, dass der private Besitzer dies nicht mehr wünscht und bisher noch kein neuer Platz dafür gefunden wurde.

Herr Stadtrat Wolf stellte eine Frage zu einem neu errichteten Haus auf der Mühlenstraße.

Herr Stadtrat Dr. Borchers sprach eine Einladung zur Thema der „Stadtplanung“ am 3.11.2011 in der Drogenmühle aus. Interessierte sind herzlich willkommen.

Beschluss:

Frau Haufe
Schriftführer

Herr Jacobs
Bürgermeister

Stadtrat

Stadtrat